

De La Lanne: Planung der B 212 bleibt Chefsache

RAUMORDNUNGSVERFAHREN

Unterlagen liegen einen Monat lang öffentlich aus

DELMENHORST/LO – Nachdem das Ministerium für den ländlichen Raum das Raumordnungsverfahren für die B 212 neu eingeleitet hat, ist das Ausmaß der Verkehrsbelastung deutlich geworden, die auf Delmenhorst zukommt. Wie bereits berichtet, geht die Prognose der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr davon aus, dass sich durchschnittlich 22 000 Fahrzeuge pro Tag aus Richtung Norden ins Stadtgebiet drängeln oder den umgekehrten Weg suchen – 15 000 Fahrzeuge mehr als ohne Bundesstraße, die die Wesermarsch an die neue Autobahn-Eckverbindung A 281 anbindet.

Oberbürgermeister Patrick de La Lanne hat in einer ersten Stellungnahme das große Interesse der Bevölkerung begrüßt, das bei der gut besuchten Bür-

gersammlung zum Ausdruck gekommen ist. Der Verwaltungschef dankte insbesondere der „Interessengemeinschaft B 212 neu – Freies Deich- und Sandhausen“ für ihr Engagement. Wegen der

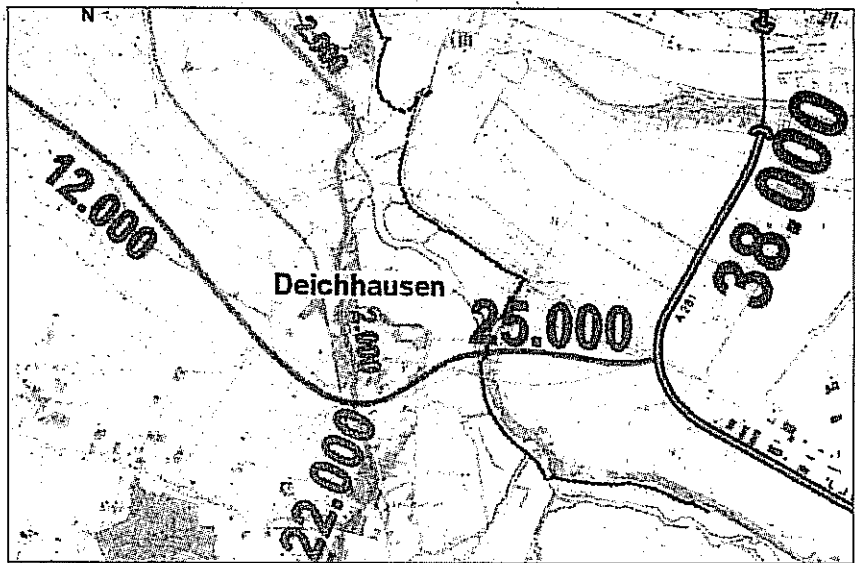
Bedeutung des Projektes habe er die Planungen zur neuen Bundesstraße bereits bei seinem Amtsantritt zur Chefsache gemacht.

Die Unterlagen für das Raumordnungsverfahren wer-

den bei der Stadt Delmenhorst ab Dienstag, 21. August, einen Monat lang öffentlich im Fachdienst Stadtplanung, Am Stadtwall 1 (Stadthaus), ausgelegt. Stellungnahmen können bis zum 5. Oktober abgegeben werden.

Gleichzeitig führt die Freie Hansestadt Bremen für den zukünftigen Trassenverlauf der B 212 neu auf Bremer Seite die erforderliche Änderung des Flächennutzungsplanes durch. Die Planunterlagen werden zeitgleich in Bremen ausgelegt. Zur besseren Information können interessierte Bürger diese Unterlagen ab Dienstag auch in Delmenhorst einsehen.

Der Fachausschuss Planen und Bauen des Delmenhorster Rates wird sich erstmals am 6. September mit der Thematik befassen. Im Oktober will der Rat Stellung nehmen.



Der Plan prognostiziert die täglichen Fahrzeugbewegungen im Jahr 2015, wenn die B 212 neu (blau) über die Stromer Landstraße auf Bremer Gebiet an die A 281 (rot) angebunden worden ist.

WZ 20.8.07 PLAN: DELFS